

# Weiteres Vorgehen

# Die nächsten Schritte

- Auswertung der Ergebnisse dieses Workshops für das TP Naturschutz
- Erstellung eines Abschlussberichtes im TP Naturschutz (Kurzfassung der Ergebnisse)
- Ratifizierung der Ergebnisse aus diesem Projekt in den jeweiligen Verbänden (Beschlussvorlage)
- Durchführung der Tagung zur Renaturierung europäischer Ästuare (Feb.)
- Begleitung der „Alternativenprüfung“ und des IBP-Prozesses
- Forderung nach einem großen Wiesenvogelgebiet im Binnenland und/oder Verbesserung der bestehenden EU-Vogelschutzgebiete

# Wichtige Termine:

Jan. – April 2013:

Ratifizierung der Projektergebnisse

April 2013:

Erste Ergebnisse der Alternativenprüfung des Landes Nds.

Mitte/ Ende 2013:

Ergebnisse Alternativenprüfung

Ende 2013/ Anfang 2014:

Positionierung der Umweltverbände

Politische Entscheidung über die Sanierung der Unterems

# Strategie der Umweltverbände

- Beitrag zum Gesamtkonzept zur Sanierung der Unterems (Projektergebnisse, Lenkungsgruppe Ems, Alternativenprüfung/ IBP)
- Nutzung der rechtlichen Möglichkeiten zur Verhinderung weiterer Verschlechterungen (Klage gegen Streichung der Umweltauflagen; Begleitung der Verfahren)
- Korrekte Umsetzung der Vereinbarung mit der Werft

# Große Aufgabe, langer Weg:

Die Vision einer naturnahen Unterems ist dann Wirklichkeit, wenn die drei im Rahmen des Projekts „Perspektive Lebendige Unterems“ entwickelten, gleichwertig nebeneinander stehenden Naturschutzziele umgesetzt sind und verschiedene, charakteristische Leitarten gute Lebensbedingungen im Emsästuar finden und sich reproduzieren.



**Vielen Dank für Ihre/ Eure  
Aufmerksamkeit!**